

Amphibienwanderung

Von Ende Februar bis Mitte April haben wieder zahlreiche Ehrenamtliche beim Aufbau und Absammeln der Amphibienzäune geholfen. An der Arensburg wurden 223 Amphibien zu den Hexenteichen getragen, an der Extertalstraße fast 450 Erdkröten, in Möllenbeck mehr als 200 Frösche, Molche und Kröten sowie 541 Amphibien am Waldkater zum Laichgewässer gebracht.



So wurden im Jahr 2024 insgesamt 1420 Tiere an den vier Rintelner Zaunstandorten gesammelt.

NAJU

Die Naturschutzjugend hat auch im vergangenen Jahr wieder zahlreiche Aktionen angeboten. Neben dem Bau von Nistkästen und dem Suchen von Tierspuren im Wald halfen die NAJUs auch wieder bei der Amphibienwanderung.

Es wurden Vögel und Glühwürmchen beobachtet, Vogelfutter hergestellt, geschnitzt und zum Klippenturm gewandert. Außerdem halfen die Kinder beim Apfelpflücken und anschließendem Fest auf der Streuobstwiese mit.



Auenlandschaft Hohenrode

Aufgrund des starken Hochwassers machten sich die Ehrenamtlichen im März auf, um den zahlreich angespülten Müll aus der Auenlandschaft zu sammeln. Neben den regelmäßig stattfindenden Exkursionen führten die Naturschützer den Rotary Club durch das Naturschutzgebiet.

Im Sommer wurden Maßnahmen zur Eindämmung des Jakobskreuzkrautes durchgeführt. Im Herbst haben zwei Pflegemaßnahmen stattgefunden, um Sichtfenster freizuschneiden. Auch vor der Beobachtungshütte wurde für freie Sicht gesorgt. Außerdem gibt es jetzt ein weiteres Brutfloß für Flussseschkwalben auf dem mittleren Teich.

Seit dem letzten Jahr gibt es in der Beobachtungshütte und dem Aussichtsturm ein Terminal, um Beobachtungen zu melden. Das „Digitale Naturbeobachtungs- und Monitoringsystem“ wurde mit Unterstützung der Niedersächsischen BINGO-Umweltstiftung finanziert und mit Hilfe von NABU Naturgucker umgesetzt.



Hier blüht Euch was!

Im Rahmen des Projektes „Hier blüht Euch was!“ wurde ein Vortrag zum Thema „Nisthilfen für Insekten“ angeboten. Des Weiteren fand ein Vortrag zum Projekt sowie ein anschließender Workshop statt.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Ehrenamtlichen des NABU haben wieder viele Aktionen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt. Rüdiger Wohlers vom NABU Niedersachsen stellte Masuren als Naturkleinod vor. Außerdem konnte man sich an Infoständen beim Bauernmarkt im Juni und Ökomarkt im September informieren und austauschen.

Auch Exkursionen haben wieder stattgefunden. Anlässlich der „Batnight“ wurde eine Fledermauswanderung im Blumenwall angeboten. Weitere spannende Exkursionen führten in die Stemmer Abgrabung sowie das Kieswerk Möllenbeck.



Streuobstwiese Hohenrode

Die Streuobstwiese wurde durch die wollenen Landschaftspfleger kurzgehalten. Zum dreizehnten Mal fand in Kooperation mit dem Lionsclub das Apfelfest statt.

Außerdem wurden wieder zahlreiche Äpfel gepflückt und zu Apfelsaft verarbeitet.



Der Naturpavillon



Zusammen mit dem Heimatbund, dem Imkerverein sowie dem Obst- und Gartenbauverein haben die ehrenamtlichen Naturschützer dem leer stehendem Pavillon neues Leben eingehaucht.

In Eigenregie richteten die Ehrenamtlichen die Räumlichkeiten her, die im Juni eröffnet worden sind. Hier finden sowohl vereinsbezogene als auch weitere Veranstaltungen zur Umweltbildung statt.

Störche

Auch vom Storchennest am Heinekamp gibt es Positives zu berichten.



Nachdem der Horst im Frühjahr durch das Storchennest besetzt worden ist, konnten im Sommer drei kräftige Jungstörche das Nest verlassen.

Hair help the oceans

Das Projekt „Hair help the Oceans“ nutzt Haare als natürliches Filtermedium, um die Meere zu reinigen.



Der NABU unterstützt die Idee, mit Haaren Fette, Öle und weitere Verunreinigungen aus dem Wasser zu filtern, indem die Ehrenamtlichen Korken sammeln, die als Schwimmmedium für die Haare gebraucht werden.

Repair-Café

Beim Repair-Café werden gemeinsam kaputte Dinge repariert, um die Welt nachhaltiger zu gestalten. Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Gelegenheit zu Austausch und Begegnungen. Das Repair-Café findet am ersten Samstag im Monat statt.



Spendenkonto

NABU Rinteln
Sparkasse Schaumburg
IBAN DE07 2555 1480 0313 2499 30
BIC NOLADE21SHG

Impressum

NABU-Gruppe Rinteln
Kerschensteiner Weg 3
31737 Rinteln
Tel. 05751 / 5237
www.nabu-rinteln.de
Mail: kontakt@nabu-rinteln.de

Redaktion

Kathy Büscher, Dr. Nick Büscher, Rinteln
Fotos: Kathy Büscher



Jahresrundbrief 2024